

02.08.2020 – Nr. 48 – ADAC GT Masters

Fahrerlagerradar vom ADAC GT Masters auf dem Lausitzring

- Gelungener Auftakt der ADAC GT Masters eSports Championship
- ADAC GT Masters als Labor für Zukunftstechnologie
- Callaway unterstützt auch 2020 „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e.V.“

Auf gute Partnerschaft

Martin Kimm, Geschäftsführer von FaberExposize, überreichte auf dem Lausitzring Thomas Voss, Leiter ADAC Motorsport und Klassik, einen besonderen Pokal, um den Beginn der Partnerschaft zwischen dem Unternehmen und dem ADAC GT Masters zu feiern. Der internationale mediale Druckdienstleister, Event- und Messebauer ist seit diesem Jahr Partner der „Liga der Supersportwagen“ und unterstützt die Rennserie mit innovativen Brandingkonzepten, die die Sichtbarkeit der Serienpartner bei den Rennveranstaltungen erhöhen.

Zukunftstechnologie im ADAC GT Masters

Eine erfolgreiche Premiere im ADAC GT Masters feierte in der Lausitz der innovative Porsche 911 GT3 R von Martin Ragginger (32/A) und Norbert Siedler (37/A, beide Space Drive Racing operated by Küss Team75 Bernhard). Der „Elfer“ ist mit der Steer-by-Wire-Technologie Space Drive von Schaeffler Paravan ausgerüstet und kommt ohne mechanische Verbindung zwischen Lenkeinheit und Lenkgetriebe aus, eine Grundvoraussetzung für Zukunftstechnologien wie etwa autonomes Fahren oder die Konzeption neuer Innenraumkonzepte. „Der Porsche hat sich mit dem überarbeiteten Space-Drive-System hervorragend im Feld halten können, auch mit Blick auf Überholmanöver“, so Axel Randolph, Teamchef von Space Drive Racing, der Entwicklungsplattform für die Drive-by-Wire-Anwendung im Rennsport. „Das war das erste Rennen über eine so lange Distanz und unter diesen harten Bedingungen, sei es von der Außentemperatur her oder im Hinblick auf das hochkarätige Starterfeld. Da konnte der Steer-by-Wire-Porsche sehr gut mithalten. Wir sind über eine lange Distanz Zeiten wie an der Spitze gefahren und konnten somit viele Plätze gutmachen.“

Spektakuläre Fotos

Mit dem traditionellen Shooting der Rennwagen startete das ADAC GT Masters am Donnerstagabend in das Auftaktwochenende auf dem Lausitzring. Die eindrucksvollen Fotos der in der Boxengasse aufgereihten mehr als 30 GT3-Sportwagen von sieben Marken sorgten für viel Aufsehen in den Medien.

Premiere der neuen Partner des ADAC GT Masters

Gleich mehrere Partner feierten ihre Premier als Partner der „Liga der Supersportwagen“. Erstmals waren die Logos von Montana an der Rennstrecke und der Schriftzug von Remus bei den Onboard-Aufnahmen zu sehen. H&R kehrte als Sponsor der Nummernschildträger aller Sportwagen des ADAC GT Masters zurück.

Auftakt der ADAC GT Masters eSports Championship

Doppelsieg für das Williams Esports-Team beim Start der ADAC GT Masters eSports Championship: Parallel zum Saisonstart des ADAC GT Masters ging es am Samstag auch in der mit insgesamt 80.000

Presseinformation

Euro dotierten Simracing-Serie los. Wie im realen Rennen siegt auch auf dem virtuellen Lausitzring Mercedes-AMG. Der Brite Jack Keithley gewann das erste von acht Rennen vor seinem Teamkollegen Nikodem Wisniewski, der ebenfalls einen Mercedes-AMG steuerte. Beide starten für das Esports-Team des Formel-1-Rennstalls Williams. Als Dritter komplettierte Néstor García einen Dreifacherfolg für Mercedes-AMG, der Spanier startet für das Red Bull Esports Team.

Für den guten Zweck

Auch in diesem Jahr unterstützt Callaway Competition zusammen mit dem Sportwagen Club e.V. aus Leipzig und dem Autohaus Kramm aus Berlin die „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e.V.“. Mit einem besonderen Event stimmte sich der Rennstall aus Leingarten auf den Saisonauftakt am Lausitzring ein. Bei einem Charity-Golfturnier am vergangenen Wochenende in Markkleeberg wurden insgesamt 30.000 Euro als Spenden eingenommen. Unter anderem wurde dabei ein Rennanzug von Corvette-Pilot Markus Pommer (29/Neckarsulm) versteigert. Zu den Gästen der Veranstaltung, die von den Projektpatinnen Verena Kerth und Mara Bergmann (n-tv) moderiert wurde, zählte der langjährige Bundesliga-Erfolgstrainer Ralf Rangnick.

Termine ADAC GT Masters 2020, vorbehaltlich behördlicher Genehmigungen

31.07. – 02.08.2020	Lausitzring
14.08. – 16.08.2020	Nürburgring
18.09. – 20.09.2020	Hockenheim
02.10. – 04.10.2020	Sachsenring
16.10. – 18.10.2020	Red Bull Ring (A)
30.10. – 01.11.2020	Circuit Zandvoort (NL)
06.11. – 08.11.2020	Motorsport Arena Oschersleben

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/gt-masters

adac.de/motorsport